



Peter Rosenberger + Partner

Peter Rosenberger + Partner GmbH | Kanzlei für Unternehmensberatung, Finanzierung und Wirtschaftsprüfung |
Durch die Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde RAB zugelassene Revisionsexpertin mit der Registernummer 504573

TTIP Limited
Direktor M. Peters
Maria House
1 Avlonos Street
1075 Nicosia, Cyprus

Bremgarten, 10. Oktober 2018

Gutachten über die Bewertung der Aimondo GmbH

Sehr geehrter Herr Peters

Sie beauftragten uns, eine Unternehmensbewertung der Aimondo GmbH durchzuführen. Dies mit dem Zweck, einen fusionsähnlichen Zusammenschluss mit der Aimondo AG in der Schweiz durchzuführen.

In der Beilage finden Sie das Bewertungsgutachten, das wir nach den Fachempfehlungen des Berufsverbandes EXPERTsuisse erstellen.

Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachten Vertrauen und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Peter Rosenberger, von der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde
zugelassener Revisionsexperte mit der Registernummer 108974



**Bewertungsgutachten für das Unternehmen Aimondo GmbH in Düsseldorf -
Deutschland, erstellt nach den Richtlinien von EXPERTsuisse (ehemals
Treuhandkammer), Fachmitteilung Unternehmensbewertung
- Richtlinien und Grundsätze für die Bewertenden –**

Aimondo GmbH Data to Grow

Auftraggeber

TTIP Limited
Direktor M. Peters
Maria House
1 Avlonos Street
1075 Nicosia, Cyprus



1. Auftrag und Stellung des Gutachters

Bericht des Revisionsexperten an den Verwaltungsrat der TTIP Limited, Direktor M. Peters, Maria House, 1 Avlonos Street, 1075 Nicosia, Cyprus über die Bewertung der *Gesellschaft Aimondo GmbH, Düsseldorf in Deutschland*

Der Verwaltungsrat der TTIP beauftragte uns, eine Unternehmensbewertung durchzuführen. Unser Bericht richtet sich an den Verwaltungsrat der Gesellschaft. Dieses Gutachten dient dem Zweck, einen fusionsähnlichen Zusammenschluss, auch Quasifusion genannt, der Aimondo GmbH Deutschland mit der Aimondo AG in der Schweiz, durchzuführen. Dabei erfolgt keine rechtliche Verschmelzung, sondern lediglich eine enge beteiligungsrechtliche Verbindung der involvierten Gesellschaften. Dieser Zusammenschluss ist im schweizerischen Bundesgesetz über die Fusion nicht geregelt.

Wir wurden in unserer Funktion als unabhängiger Gutachter beauftragt, eine Expertise über den Wert der Aktien der Aimondo GmbH in Deutschland als Grundlage für den geplanten Vorgang zu erstellen.

Unser Bericht ist als ein Bewertungsgutachten zu verstehen.

2. Grundlagen der Bewertung

Das vorliegende Gutachten wurde auf der Basis einer Vorschau und Prognose-Planerfolgsrechnung für die Geschäftsjahre 2019 bis 2028 erstellt. Diese Unterlagen bilden einen festen Bestandteil dieser Expertise. Sie wurden auf der Grundlage des Schweizer Prüfungsstandards 940 über zukunftsorientierte Finanzinformationen erstellt. In beiden Fällen handelt es sich um uneingeschränkte Zusicherungsberichte im Sinne von „Assurance-Aufträgen“, die nicht Prüfungen oder Reviews von historischen Finanzinformationen sind.

Weiter erstellten wir auf der Grundlage des Schweizer Prüfungsstandards 870, Prüfung von Softwareprodukten, einen ebenfalls uneingeschränkten Zusicherungsbericht im Sinne von „Assurance-Aufträgen“, die nicht Prüfungen oder Reviews von historischen Finanzinformationen sind. Dies im Sinne einer Due Diligence als sorgfältige Prüfung des Unternehmens.

3. Allfällige Einschränkungen während unserer Arbeiten

Wir verweisen an dieser Stelle an keine Einschränkungen bezüglich des Arbeitsumfangs. Für unsere Arbeiten waren auch keine Dienste von weiteren Experten notwendig.



4. Beschreibung des Bewertungsobjektes

Das Unternehmen Aimondo GmbH ist am 25. April 2016 aus der ehemaligen *wonderworld producers GmbH* gemäss dem Eintrag beim Amtsgericht in Düsseldorf, Deutschland, HRB 76827 hervorgegangen. Dies mit einem Stammkapital von Euro 25.000.00.

Die Aimondo GmbH ist ein Deutscher Lösungsanbieter, der sich auf die Technologieentwicklung im Online-und Offline-Handel spezialisiert hat.

Die entwickelte Software deckt als Wettbewerber-Monitoring die Beschaffung von Konkurrenzdaten mit anschliessender Analyse als intelligente Preisfindung, das heisst mit einem optimierten Preisvorschlag als Anpassung der Preise für den Online- und Offline-Handel, ab.

Diese Dienstleistung wird als sogenannte „Software as a Service“ (SaaS) eingesetzt. Das ist ein Teilbereich des Cloud-Computings. Das SaaS-Modell basiert auf dem Grundsatz, dass die Software und die IT-Infrastruktur bei einem externen IT-Dienstleister betrieben und vom Kunden als Dienstleistung genutzt werden. Für die Nutzung von Online-Dienstleistern wird ein internetfähiger Computer sowie die Internetanbindung an den externen IT-Dienstleister benötigt. Der Zugriff auf die Software wird meist über einen Webbrowser realisiert. Für die Nutzung und den Betrieb zahlt der Servicenehmer ein Nutzungsentgelt. Durch das SaaS-Modell bleiben dem Servicenehmer die Anschaffungs- und Betriebskosten teilweise erspart, da der Servicegeber die komplette IT-Administration und weitere Dienstleistungen wie Wartungsarbeiten und Updates übernimmt. Zu diesem Zweck wird die IT-Infrastruktur, einschliesslich aller administrativen Aufgaben ausgelagert, und der Servicenehmer kann sich auf sein Kerngeschäft konzentrieren.

Business Idee ist es, in erster Linie den Online-Handel - später aber auch den traditionellen Handel - mit innovativer Technologie beim Wettbewerber-Monitoring sowie bei der künstlichen Intelligenz des vorgängig erwähnten Kundensegments zu prägen. Vision ist es, in kürzester Zeit in den Märkten Deutschland, Schweiz und Österreich auch als „DACH „ genannt, Europa sowie USA und Asien führender Anbieter für innovative Digitalisierungstechnologien in dem genannten Umfeld zu werden und innerhalb der nächsten drei Jahre die bereits heute vorhandene Technologieführerschaft weltweit auszubauen.

Strategie ist es, diese Technologieführerschaft mit intensiver Entwicklung der Software zu sichern sowie die bereits bestehenden Vertriebskanäle global zu erweitern.



Die Aimondo GmbH etablierte bereits bei namhaften international ausgerichteten Organisationen ihre Softwarelösungen und hat darüber hinaus kundenindividuelle Lösungen erfolgreich umgesetzt.

Die direkte steuerliche Belastung wird vorsichtig mit einem Dritten bei den Planzahlen auf dem betrieblichen Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) und nicht auf dem Unternehmensgewinn berücksichtigt.

5. Darstellung der der Bewertung zugrunde liegenden Informationen

Prüfungsbericht mit Zertifikat über die Durchführung einer Softwareprüfung nach dem Schweizer Prüfungsstandard 870 in Anlehnung an den Prüfungsstandard (PS) des Instituts der Deutschen Wirtschaftsprüfer (IDW).

Diese Arbeiten führten wir bereits im Dezember 2017 am Sitz der Gesellschaft in Düsseldorf mit einem Aufwand von 10 Manntagen durch.

Der Inhalt der Arbeiten geht aus dem an dieser Stelle erwähnten Prüfungsstandard hervor:

Vorbemerkung

Prüfungsgegenstand und Prüfungsmethodik

Beurteilung von Kriterien als Beurteilungsmaßstab

- Eignung von Kriterien als Beurteilungsmaßstab
- Beurteilung der Ordnungsmässigkeit und Sicherheit von rechnungsbezogenen Programmfunktionen
- Beurteilung anhand spezifischer Branchen- und Industriestandards mit IT-Bezug

Durchführung einer Softwareprüfung

- Auftragsannahme und Prüfungsplanung
- Gewinnung eines Verständnisses über den Prüfungsgegenstand
- Beurteilung des Softwareentwicklungsverfahrens
- Prüfung der Angemessenheit der Programmfunktionen
- Prüfung der Funktionsfähigkeit der Programmfunktionen

- Verwertung von Untersuchungen Dritter

Berichterstattung

- Dokumentation von Prüfungsfeststellungen
- Prüfungsbericht/Softwarezertifikat

Am Ende der Prüfung konnten wir der Aimondo GmbH das Zertifikat über die Durchführung einer Softwareprüfung erteilen.

Prüfung zukunftsorientierter Finanzinformationen als Prüfungsstandard 940

Der Schweizer Prüfungsstandard (PS) wurde vom Vorstand der Berufsorganisation der Schweizer Wirtschaftsprüfer EXPERTsuisse (ehemals TREUHAND-KAMMER) am 11. Juni 2004 verabschiedet. Er setzt ISAE (International Standards on Assurance Engagements) 3400 The Examination of Prospective Financial Information (Stand 30. Juni 2003) um.

Diese Arbeiten führten wir im September 2018 auf dem Korrespondenzweg mit einem Aufwand von 10 Manntagen durch.

Die Planerfolgsrechnung wurde durch uns gesichtet. Sie bildet die eigentliche Basis dieser Bewertung. Aus unserer Prüfung resultieren die zwei uneingeschränkten Zusicherungen gemäss dem Schweizer Prüfungsstandard 940 als Prüfung zukunftsorientierter Finanzinformationen im Sinne einer Vorschau für das Geschäftsjahr 2019 bis 2023 und der anschliessenden Prognose für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028.

Die Vorschau hat die Bedeutung eines Budgets mit klaren Vorgaben und Verantwortlichkeiten. Die Prognose stellt eine rollende Planung mit ebenfalls eindeutigen Vorgaben und Verantwortlichkeiten dar. Da der Zeithorizont der Prognose jedoch weiter geht als derjenige der Vorschau, beinhalten diese Zahlen eine höhere Unsicherheit.

Sämtliche Angaben im Zusammenhang mit der Planerfolgsrechnung wurden uns gegenüber von der Geschäftsleitung gemacht.

Der Jahresabschluss der Aimondo GmbH für das Geschäftsjahr 2017 wurde von einem anerkannten deutschen Steuerberater erstellt, nicht geprüft. Dies nach den handelsrechtlichen Bestimmungen sowie den Verlautbarungen der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung der Jahresabschlüsse. Diese Erklärung liegt uns vor.



Die Hochrechnung für das Geschäftsjahr 2018 wurde durch die Geschäftsleitung für diese Unternehmensbewertung ermittelt. Hier nahmen wir keine Sichtung vor.

Prüfungsbericht über die Werthaltigkeit der Sacheinlage Aimondo GmbH.

6. Bewertungsmethode und Diskontsatz von 9 % der Eigenkapitalrendite

Bei unserer Bewertung bedienen wir uns der sogenannten Discounted-Cashflow-Methode (DCF). Diese Methode, welche in den 80er-Jahren im Zuge des Shareholder Value und der wertorientierten Unternehmensführung ihren Ursprung fand, hat in den darauffolgenden Jahrzehnten auch im deutschsprachigen Raum stark an Bedeutung gewonnen. Sie gilt gemäss verschiedenen Studien momentan weltweit als Best Practice innerhalb der Unternehmensbewertungsmethoden und verdrängt zunehmend die traditionellen Verfahren wie zum Beispiel die Mittelwert-Methode. Insbesondere haben auch umfassende Businesspläne und der verbreitete Einsatz von Tabellenkalkulations-Programmen zur Vereinfachung der Berechnungen geführt (z.B. Diskontieren von künftigen Erträgen über mehrere Jahre) und dem DCF-Ansatz zum weltweiten Durchbruch verholfen.

Die Beliebtheit dieses Verfahrens ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass nicht wie bei der reinen Ertragswert-Methode von der Rechnungslegung beeinflusste buchhalterische Gewinngrössen herangezogen werden, welche manipulierbar sind und dem Anwender ein bestimmtes Mass an Bewertungsfreiheit lassen. Die DCF-Methode arbeitet hingegen mit Zahlungsströmen (Cashflows) und konzentriert sich auf liquiditätswirksame Grössen, bei denen wenige Wahlmöglichkeiten für die Bewertung existieren (ausser für die Bewertung von fremden Währungen). Die Aussage „Profit is opinion, cash is fact“ bringt den zentralen Vorteil von Cashflows gegenüber Gewinnen treffend zum Ausdruck.

Gemäss Unternehmensbewertung und Aktienanalyse von Marcus A. Hauser und Ernesto Turnes, Verlag SKV, 2. Auflage 2014

Die kalkulatorische Ermittlung des Diskontsatzes von 9 % Eigenkapitalrendite kann der Beilage XX entnommen werden.

7. Unternehmensgründer

Kurzprofil Heinrich Müller, Jahrgang 1984

- Funktion Chief-Executive-Officer bei Aimondo GmbH in Deutschland
- Deutscher Staatsangehöriger
- Gymnasiale Ausbildung mit betriebswirtschaftliche Weiterbildung

- Sprachen Deutsch, Englisch, Russisch und Spanisch als gerichtlicher Übersetzer sowie Chinesisch
- Mehr als 15 Jahre Berufserfahrung in leitender Stellung bei international ausgerichteten Organisationen und als Unternehmer im In -und Ausland
- Seit dem Geschäftsjahr 2016 Mitgründer der Aimondo GmbH in Deutschland

Kurzprofil Manfred Peters, Jahrgang 1953

- Funktion Chief-Operation-Officer von Geschäftsjahr 2016 bis Geschäftsjahr 2017 bei Aimondo GmbH in Deutschland, ab Geschäftsjahr 2018 leitender Direktor der TTIP in Nikosia, Zypern, der aktuellen Muttergesellschaft des zu bewertenden Unternehmens
- Deutscher Staatsangehöriger
- Höherer Fachabschluss als certified industry business man der Gerresheimer Glas/Owens, Illinois, USA
- Sprachen Deutsch und Englisch
- Mehr als 30 Jahre Berufserfahrung in leitender Stellung bei international ausgerichteten Organisationen und als Unternehmer im Inland und Ausland
- Seit dem Geschäftsjahr 2016 Mitgründer der Aimondo GmbH in Deutschland

8. Berechnungen

Diese Unternehmensbewertung basiert auf folgenden Berechnungen, welche als Beilagen dieses Gutachtens dienen.

Detailplanungsphase vom Geschäftsjahr 2019 bis 2023 mit dem Vergleich zum Ist des Geschäftsjahres 2017 und der Hochrechnung für das Geschäftsjahr 2018:

- Planerfolgsrechnung
- Planbilanz
- Plangeldflussrechnung
- Plan Performance mit Kennzahlen

Grobplanungsphase vom Geschäftsjahr 2024 bis 2028

- Prognose Umsatz, betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) und Betriebsgewinn vor Zinsen nach Steuern (Net Operating Profit After Taxes, NOPAT)
- Unternehmensbewertung als Detailplanung für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 mit diskontierten Cashflows als Free Cashflow vor Zinsen
- Unternehmensbewertung als Grobplanung für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 mit den diskontierten Cashflows als Free Cashflow vor Zinsen

- Ermittlung Unternehmenswert mit Nachweis der Ermittlung vom Residualwert

9. Bewertungsergebnis

Aufgrund der Planerfolgsrechnung für die Geschäftsjahre 2019 bis 2028 beträgt der Unternehmenswert gerundet CHF 275.000.000.00 (zweihundertfünfund-siebzigmillionen in Schweizer Franken) zum Bewertungsstichtag 10. Oktober 2018.

10. Würdigung des Bewertungsergebnisses

Die Bewertung liegt mit CHF 250 Mio., mit Ausnahme der Bewertung mit Umsatz-Multipel, im unteren Bereich der verschiedenen Unternehmensbewertungs-Methoden.

Vor allem die Bewertung mit Umsatz-Multiple ist mit Vorsicht zu geniessen, da diese grundsätzlich bei ertragsschwächeren Unternehmen zur Anwendung kommt. Die Aimondo GmbH ist jedoch ein überdurchschnittlich rentables Unternehmen. Deshalb ist eine Bewertung mittels EBITDA oder EBIT-Multiples zu empfehlen. Dies unter Berücksichtigung eines entsprechenden Abschlags für den erschwerten Handel der Wertpapiere von nicht börsenkotierten Unternehmen.

Bremgarten, 10. Oktober 2018

Peter Rosenberger, von der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde
zugelassener Revisionsexperte mit der Registernummer 108974



Beilagen:

Beilage 1

- Detailplanung für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
- Grobplanung für die Geschäftsjahre 2024 – 2028
- Unternehmensbewertung
 - Capital Asset Pricing Model
 - Multiples
 - Substanz- / Ertragswert-Methode
- Prüfungsbericht mit Zertifikat über die Durchführung einer Softwareprüfung nach dem Schweizer Prüfungsstandard 870
- Prüfungsbericht über die Durchführung einer Prüfung der zukunftsorientierten Finanzinformationen nach dem Schweizer Prüfungsstandard 940
- Prüfungsbericht über die Werthaltigkeit der Sacheinlage Aimondo GmbH